

# **Lehrveranstaltung Informationskompetenz an der Technischen Universität Chemnitz**

## **Beitrag zur Podiumsdiskussion „Vermittlung von Informationskompetenz im Kontext der neuen wirtschaftswissenschaftlichen Bachelor- und Master-Studiengänge“**

Barbara Winkler / Universitätsbibliothek Chemnitz

Das Projekt Informationskompetenz der Universitätsbibliothek Chemnitz wurde 2005 initiiert. Ziel war es, im Rahmen der bereits angebotenen bzw. im Wintersemester 2006/ 07 neu an der Technischen Universität Chemnitz eingeführten Bachelor- und Masterstudiengänge die Schlüsselqualifikation Informationskompetenz als Bestandteil der soft skills zu vermitteln.

Eine eigene Lehrveranstaltung in Zuständigkeit der FachreferentInnen der Universitätsbibliothek/, festgeschrieben in den Studienplänen der Bachelor – und Masterstudiengängen, sollte dazu beitragen von Anfang an den Studierenden einen kompetenten, effizienten und verantwortungsbewussten Umgang mit wissenschaftlichen Informationen zu vermitteln und Defizite in der Informationskompetenz abzubauen.

Die Vermittlung von Informationskompetenz ist an der Universitätsbibliothek Chemnitz nicht neu. Ein Kursangebot 1 der Universitätsbibliothek Chemnitz steht den MitarbeiterInnen und StudentInnen in jedem Semester zur Verfügung. Leider ist die Resonanz auf dieses Angebot nicht immer befriedigend.

In den Diplom- und Magisterstudiengängen gab es bisher sehr gute Erfahrungen bei der Vermittlung fachspezifischer Informationskompetenz durch die FachreferentInnen. Seminare 2 zu Grundlagen der Recherche und Rechercheübungen anhand spezieller Themen in den fachspezifischen Datenbanken werden in Absprache mit den jeweiligen Fachbereichen durchgeführt, teils als eigenständige Veranstaltung, teils integriert in eine Lehrveranstaltung des Fachbereiches 3. Das Engagement der FachreferentInnen in den Fachbereichen ist gefragt und es lohnt sich. Die Teilnahme der Studierenden ist entsprechend hoch.

Ausgehend von diesen positiven Erfahrungen entstand unser Projekt Informationskompetenz für die Bachelor- und Masterstudiengänge. Wir gründeten eine Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Modellkurses Informationskompetenz.

Folgende Eckwerte wurden festgelegt:

- Eigenständige Lehrveranstaltung, verantwortlich Universitätsbibliothek
- Umfang 1LVS (14 tägig 2LVS)
- Vermittlungsform: Seminar/Übung

---

1 <http://www.bibliothek.tu-chemnitz.de/nutzerschulung/>

2 <http://www.bibliothek.tu-chemnitz.de/fachreferate/wirtschaft/kurs.html>

3 <http://www.bibliothek.tu-chemnitz.de/fachreferate/informatik/fachinformation.html>

- Ziel: Vermittlung der Schlüsselqualifikation Informationskompetenz
- Erwerben von 2 Leistungspunkten (Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 60 Arbeitsstunden, davon 14 Stunden Präsenzunterricht)
- Angebot der LV in jedem Semester/Studienjahr
- Flexibler Einsatz der konzipierten LV:
  - Als LV im Wahlpflicht-Bereich der BA-Studiengänge
  - Einbindung einzelner oder mehrerer Bausteine in entsprechende LV des Grundstudiums aller Studiengänge (Bachelor, Magister; Diplom)
- Der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme – Klausur (45 Minuten) (Anwesenheitspflicht, Hausaufgaben, Rechercheportfolio)
- Teilnahmevoraussetzung: Grundkenntnisse Linux, Windows, Basiswissen Internet

Der Modellkurs Informationskompetenz 4 wurde nach einem Baukastenprinzip in 7 Teilen aufgebaut. Jeder Teil umfasst eine Zeiteinheit von 2LVS und kann als gemeinsames Lehr- und Lernkonzept für alle Studiengänge im BA/MA -Bereich eingesetzt werden. Variationen sind natürlich in Abhängigkeit des Einsatzes des Kurses im Studienablaufplan möglich. Lernziele und Lehrinhalte wurden verbindlich festgeschrieben, ein hoher Anteil praktischer Übungen integriert.

In den Inhalten wird immer der Bezug zur Digitalen Bibliothek Chemnitz mit den spezifischen Angeboten an elektronischen Medien hergestellt. Anhand von Beispielen und Übungen steht die Vermittlung von grundlegendem Wissen in den Teilen 1 bis 4 und 7 im Mittelpunkt. Die fachspezifische Vermittlung von Informationskompetenz erfolgt basierend auf den Teilen 3 und 4 in den Teilen 5 und 6. Hier werden fachspezifische Datenbanken speziell für den jeweiligen Studiengang vorgestellt und praktische Recherchen durchgeführt.

In diesem Zusammenhang möchten wir der UB Konstanz danken, auf deren Vorarbeiten und Materialien im Rahmen des dortigen Projekts Informationskompetenz aufgebaut werden konnte.

Im November 2005 stellten wir unsere Lehrveranstaltung Informationskompetenz der Bolognakommission der Technischen Universität Chemnitz vor. Es folgten weitere Absprachen mit den Studiendekanen der an unserem Projekt interessierten Fakultäten.

Im Ergebnis wurde die Lehrveranstaltung in die Studienpläne der neuen Bachelor-Studiengänge Angewandte Informatik, Anglistik, Germanistik, Politikwissenschaften und Technikkommunikation aufgenommen. Anfragen liegen auch von der Fakultät Wirtschaftswissenschaften vor, die Informationskompetenz als Übung im Rahmen der Lehrveranstaltung „Wissenschaftliches Arbeiten“ aufzunehmen.

Die Nachfrage, unsere Lehrveranstaltung nicht nur im Wahlpflichtbereich sondern allen Studierenden anzubieten, ist groß. Bei hohen Studierendenzahlen z. B. Studiengang Wirtschaftswissenschaften muss eine Lösung gefunden werden (ggf. Einsatz von Tutoren), da sonst die Kapazität der FachreferentInnen nicht ausreicht.

In den Fachgebieten Germanistik, Politikwissenschaften und Technikkommunikation haben wir jetzt im Wintersemester 2006/07 mit der Lehrveranstaltung Informationskompetenz begonnen. Sie findet in unserem eigenen und neu eingerichteten modernen Schulungsraum statt. Zwanzig Computerarbeitsplätze stehen den StudentInnen zur Verfügung.

Wir sind gespannt auf die Resonanz der Studierenden und werden am Ende des Semesters eine Evaluierung unseres Projektes vornehmen.

Kontaktdaten der Autorin:

Barbara Winkler

E-mail: [barbara.winkler@bibliothek.tu-chemnitz.de](mailto:barbara.winkler@bibliothek.tu-chemnitz.de)

Tel: 0371-531-31328